



Funktionstüren-Sortiment

Brandschutz, Einbruchschutz, Aussentür CE

Inhaltsverzeichnis 1

Brandschutztüren

Kennzeichnung	Kennzeichnung von Brandschutztüren	01-110
Dokumentation Seite 1	Konformitätserklärung	01-130
Dokumentation Seite 2	Anhang zu Konformitätserklärung	01-131
Schlösser - Garnituren	Zugelassene Schlösser und Garnituren	01-150
Oberflächen	Oberflächen / Kanten / Doppel / Türschoner	01-160
Glasausschnitte	Glasausschnitte / Glasvarianten / Glasleisten	01-161
Einbauten	Türschliesser (ITS) / Kantenübergänge / Schliesssysteme	01-162
Mittelpartien 2flg	Mittelpartiebearbeitung und Standardflügelverriegelung	01-165
Schwellenvarianten	Mögliche Ausführungsvarianten	01-170
Gegenüberstellungstabelle	neue Türblattnamen ab 01.06.2020 und alte Türblattnamen	01-200
Brandschutz-Standardsortiment	Übersicht 48/58mm Flügel	01-210
Brandschutz-Standardsortiment	Übersicht 68mm Flügel	01-220
Brandschutz-Sortiment XXL + RC3	Übersicht Flügel XXL-Grösse und RC3	01-230
Rauchschutz-Sortiment	Übersicht für 48/58/68mm Flügel EI30/S200	01-310
Einbruchschutz-Sortiment	Übersicht für 48/68mm Flügel EI30/RC 2-4	01-530





Kennzeichnung

Kennzeichnung von Brandschutztüren

Jedes Brandschutzelement muss vom Anerkennungsinhaber dauerhaft gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung erfolgt auf der Bandseite im oberen Drittel mit einem geprägten Metallschild.

Die Angaben auf der Kennzeichnung dienen der Rückverfolgbarkeit folgender Daten:

- Name des Anerkennungsinhabers (Inhaber der VKF Brandschutzanwendung)
- Anerkennungsnummer (VKF – Nummer)
- Klassierung

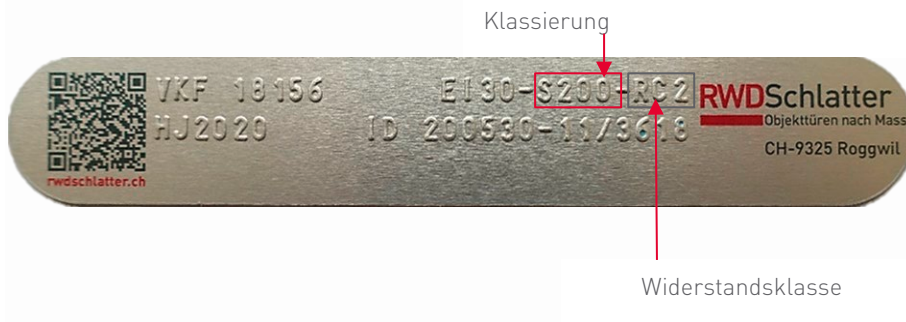


Die RWD Schlatter hat zur eindeutigen Türidentifikation zusätzliche Informationen auf der Plakette aufgeführt:

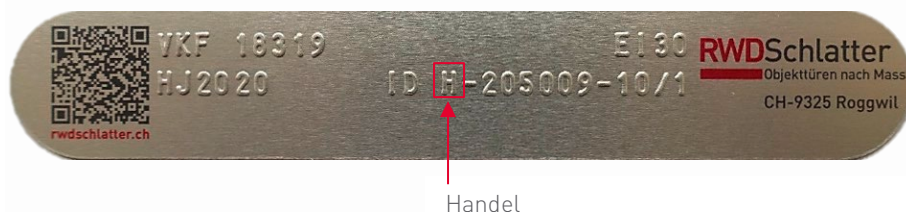
- -OR-Code
- -Produktionsjahr
- -Auftragsnummer / Position
- -Türnummer

Brandschutztüren mit zusätzlichen Eigenschaften:

S200 = Rauchschutztüren, zurzeit in der Schweiz noch eine freiwillige Zusatzeigenschaft, werden nach EN 1634-3 geprüft. Die RWD Schlatter AG hat einen eigenen akkreditierten Rauchschutz-Prüfstand, der durch das ift Rosenheim fremdüberwacht wird.



RC... = Einbruchschutzelemente werden nach EN 1627-1630 geprüft.



Handel = Rohlinge oder ganze Elemente, die dem Handel ausgeliefert werden, erhalten für die Rückverfolgbarkeit und zur besseren Identifikation eine Zusatzbezeichnung.

Dokumentation

Konformitätserklärung

Mit einer Konformitätserklärung bezeugt der Anerkennungsinhaber, dass alle Elemente, die in der Erklärung aufgeführt sind, gemäss VKF-Brandschutzanwendung hergestellt und eingebaut sind.

Konformitätserklärung für Brand- und Rauchschutz-Türen

Hersteller / Zulassungsinhaber: **RWD Schlatter AG**
St. Gallerstrasse 21
CH-9325 Roggwil

Baustellenadresse: **Butzenbüelring H15**
8302 Kloten

Auftragspos. und Türelementnummer zu Auftrag 190200 Pos 13

Brandschutz

VKF-BSA 18156	EI30	5146	5271	5312			
VKF-BSA 18319	EI30	5147	5178	5179	5182	5185	5192
		5204	5207	5210	5217	5273	5277
		5281	5286	5288	5303	5306	5313
		5229	5231	5234	5240	5249	5252
		5255	5262				
VKF-BSA 19730	EI30	5180	5181	5183	5184	5190	5205
		5206	5208	5209	5216	5274	5276
		5278	5279	5280	5302	5304	5305
		5311	5225	5230	5232	5233	5239
		5250	5251	5253	5254	5265	
VKF-BSA 19733	EI30	5186	5188	5203	5212	5214	5283
		5284	5300	5301	5308	5309	5228
		5235	5237	5247	5257	5260	
VKF-BSA 22589	EI30	5287					

Total Türelemente 76

Rauchschutz

VKF-RSA 30169	S200	5188	5203	5214	5284	5300	5309
		5228	5237	5247	5260		
VKF-RSA 30170	S200	5181	5183	5184	5206	5208	5209
		5276	5278	5279	5302	5304	5305
		5230	5232	5233	5251	5253	5254
VKF-RSA 30239	S200	5178	5192	5217	5313	5240	5262
VKF-RSA 30405	S200	5146	5271				

Total Türelemente 36

Hiermit wird bestätigt, dass die oben angeführten Türelemente sowie die für die Herstellung verwendeten Bauprodukte hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen gemäss oben aufgeführter Zulassungen sowie den Anwendungs- und Einbau-Anleitungen, die dieser Erklärung beigelegt sind, eingebaut und fertiggestellt wurden.



(Ort, Datum)

(Firmenstempel, Unterschrift)

Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur erforderlichen Weitergabe an die zuständige Feuerpolizei auszuhandigen

Seite 1 von 1





Brandschutz-Türelemente 190200-12

Gedruckt am: 07.12.2020 16:57:08

Seite 1 von 15

RWD Schlatter
Objektüren nach Mass

Objekt	Kloten Butzenbüelring - The Circle H1	Baustelle	G0 - G5 Butzenbüelring H15 8302 Kloten	Liefertermin	49/19	Projektleiter-A	Raffaele Napolitano
Auftragsnr./Pos	190200-12					Telefon direkt	+41 44 745 40 47
Aussendienst	Jörg Tobler					Fax	071 454 63 63
Verkaufsregion	Zürich Stadt					E-Mail	raffaele.napolitano@rwdslatter.ch

Türenliste nach Positionen

Pos	Bezeichnung	Zargentyp	Flügel Rohling	VKF-Nr WK/ES	FMS	Wand/ Anschlag	Zargengrösse T B H	<A> Typ	Schwelle BE	Flügel-FM B H	Türblatt-Ausführung Oberfläche Kanten	Bearbeitung TU TL Ü AS LF	Band	Schloss	Beschläge SB	Garnitur / TS
5146	H15-2-068-02 NFFZ1-02012 _n-08	RS-57S	SoundStar 68	18156 2 / ES	300	BE-SM	65 1260 2100	L	O	10 1298 2110	RWD HPL 9016 VV w	3	x 22Sz 2 BSS WK(D) RZ 9/65/74	effeff 809-13a 2 BSS WK(D) RZ 9/65/74		BS:ES1=Glutz 5430 RZ.74/DF / GBS:ES1=Glutz 5435C RZ.74/DF / D=Glutz 5064/9t / SR2(10-14) Dormia ITS 96 N20 / 3-6 DIN L
5147	H15-2-T241-0 1 LFFZ1-04012_ I-03	RS-57S	FlamEx 58	18319 2 / ES	300	BE-SM	65 1260 2100	R	O	10 1298 2110	RWD HPL 9016 VV w	3	x 22Sz 2 BSS WK(F) RZ 9/65/74	effeff 809-13a 2 BSS WK(F) RZ 9/65/74		BS:ES1=Glutz 5430 RZ.74/DF / GBS:ES1=Glutz 5435C RZ.74/DF / D=Glutz 5064/9t / SR2(10-14) Dormia ITS 96 N20 / 3-6 DIN R
5178	H15-4-018-01 LFFZ1-04010_ I-03	RS-49S	FlammEx 48	18319 ES	205	LBW	60 1060 2100	L	O	10 1098 2105	RAL 9016/ NCS S 6000-N	8	x 22Sz	effeff 809-13a (D) RZ 9/65/74		BS:ES1=Glutz 5430 RZ.74/DF / GBS:ES1=Glutz 5435C RZ.74/DF / D=Glutz 5064/9t / SR2(10-14) Dormia ITS 96 N20 / 2-4 DIN L
5179	H15-4-029-01 LF001-00010	RS-49	FlammEx 48	18319 ES	205	LBW	60 960 2100	L	O	10 986 2105	NCS S 6000-N	8	x 22Sz	MSL 17018E 9/65/74		dormakaba c-lever /c-lever pro Dormia ITS 96 N20 / 2-4 DIN L
5180	H15-4-028-01 MFF02-01B10 _n-01	RS-57		19730 ES	125	LBW	70 1630 2090		O	10		8	x 22Sz			Dormia ITS 96 N20 / 2-4 DIN L
GF			UniStar 68				1070 2090	L3A		1103 2095	NCS S 6000-N			Glutz 24010 OR RZ 9/80/78		LS=Glutz 5345 BL / D=Glutz 5064/9v
SF			UniStar 68				560 2090	R3A		573 2095	NCS S 6000-N			ATR 1708 BM 5x13	SB 1150	/
																Dormia ITS 96 GSR / 2-4 (1390-1730mm; SF 550-710)

Schlösser / Garnituren

Zugelassene Schlosstypen

Je nach Typenblatt sind die Schlosstypen 1-FS / MFV (alle unten aufgeführten Schlösser möglich) oder 3-FS (alle 3-FS und alle SVP-MFV möglich) mit/ohne Motor zugelassen. In den jeweiligen Gruppen sind folgende Schlosstypen einsetzbar:

1-/2 Fallenschloss (1-FS)		3-Fallenschloss (3-FS)		Mehrfachverriegelung (MFV) SVP-MFV MFV = 1 Falle + 3-5 Riegel		Schliessblech (SB)		
								
Glutz	1102-1240/24xxx	Glutz	1836	Glutz	189xx/ HZ-Lock	Glutz	183x/189xx	RU=1-FS Glutz 1150 o. ä
MSL	CASA 11XX/12xx/ 17xx/401xx/sFliplock	MSL	1856	MSL	403xx / 1850 mFliplock	MSL	185x	RU=MFV 1150+1153 o.ä RS=1-FS RWD 1201 o.ä
G.U/BKS	21xx / 23xx	G.U/BKS	GUS A / 2110-2171					RS=MFV 1201+1211 o.ä
Dorma	2xxx/4xxx/5xxx/6xxx							RU/RS=Rahmen, Türblatt Ueberschlag/Stumpf
effeff	309 – 809			effeff	319-819(N)			
Haefele	Startec							

Achtung: Es sind nur RZ-/PZ-Schlösser mit Zylinder oder nur mit Drückerbohrung erlaubt (keine BB-Schlösser mit Schlüssel)

Alle nicht aufgeführten Schlosstypen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung durch die RWD Schlatter AG

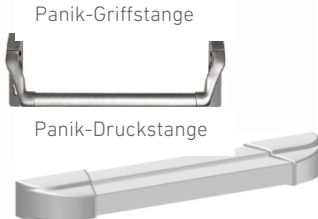
Sonderschlösser in Kombination mit einem elektronischen Zutrittssystem in der Garnitur (z.B. Hotelschlösser), die für die Bedienelemente eine oberhalb/unterhalb des Schlosses durchgehende Öffnung benötigen, müssen als Einheit geprüft und zugelassen sein.

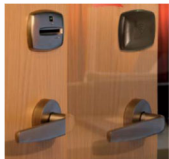
Zugelassene Garnituren

Es sind alle Garnituren zugelassen, die einen Verbindungsstift aus Stahl aufweisen. Notwendig ist entweder ein Stahlzylinder (Rund- oder Profilverzylinder), Blindschilder ohne Zylinderbohrung in der Türe oder ein beidseitig eingeklebter Brandschutzstreifen im Zylinderloch (die ist auch für durchgehend gefräste Muschelgriffe notwendig).



Eine kleine Auswahl der möglichen Garnituren:

Rosetten	Langschild	Sicherheits-Garnitur	Turnhallen-Drücker	Muschel-/Spring-Griffe	Panik-Griff/Druckstange
					
			Bei 67 mm Türdicke bis 42 mm Schalentiefe möglich. Je nach THD-Typ und Einbauvariante ist zusätzlich eine 1 mm Interdens-Einlage notwendig.		

Türterminals als elektronisches Schliesssystem		Kabelübergang		Türspione		Elektro-Türöffner
VingCard Classic	VingCard Signature	Dialock – System		Doorscope	Standardspion	
						
In durchgehende Öffnung beim System mit RIFD (Funk) Brandschutzstreifen aufkleben, beim System mit Badge ist dies nicht notwendig.		In der Ausfräsung kein Brandschutzstreifen notwendig	Im Türblatt oder Rahmen eingefräst inkl. Kabelführung im Türblatt			Auf Hauptfalle oder auf Zusatzfalle möglich



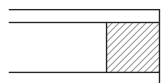


Ausführungsvarianten

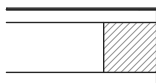
Diverse Ausführungsvarianten für das gesamte Drehflügeltürprogramm. Grundlage für die möglichen Ausführungsvarianten sind die einzelnen Datenblätter zu den jeweiligen VKF-Brandschutzanwendungen.

Oberflächen

Roh / Anstriche



Furnier / HPL
bis 1.5mm

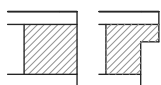


Aluminium
bis 1.5mm

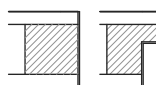


Kanten

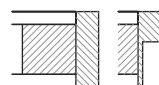
Roh / Anstriche



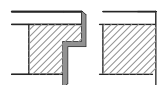
Furnier / HPL
bis 1.5mm



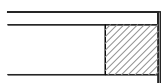
Eichenanleimer
bis 15mm



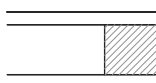
Giessharzkante
bis 3mm



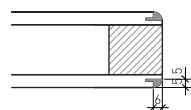
ABS
bis 2mm



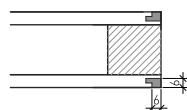
Aluminium
bis 0.5mm



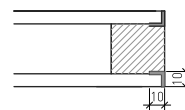
Alu-Kantenprofil
Radius 6mm



Alu-Kantenprofil
Radius 1mm

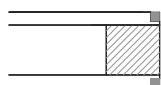


Edelstahl-L-Kante
bis 10x10x2mm

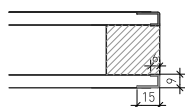


Sonderausführungen (nicht industriell herstellbar)

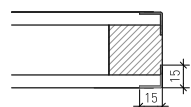
Edelstahl-Kante
bis 6x6mm



Edelstahl-U-Kante
bis 15x9x1.25mm



Edelstahl-L-Kante
bis 15x15x1.25mm

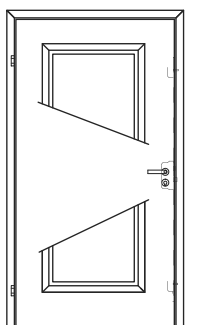


Alle Kanten-Ausführungen
sind auch am Rahmen möglich



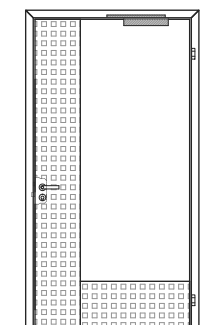
Türdoppel

Diverse Ausführungs-
Varianten gemäss DB 06-420



Türschoner

Diverse Ausführungs-
Varianten gemäss DB 06-430 / DB 06-435



Glasausschnitte

Ausführungsvarianten

Diverse Ausführungsvarianten für das gesamte Drehflügeltürprogramm.
Grundlage für die möglichen Ausführungsvarianten sind die einzelnen Datenblätter zu den jeweiligen VKF-Brandschutzanwendungen.

Glasausschnitte

Glastypen:

Hersteller	Glastyp	Glasdicke (mm)	Maximale Ausschnittgrösse
Promat	Promaglas EI30, Typ 1-0, 2-0, 10-0, 3-0	17, 21, 25, 36	Amax=1.6m ² Lmax=2000mm
Pilkington	Pyrostop Typ 30-10, 30-17, 30-18	15, 32, 36	Amax=1.6m ² Lmax=2000mm
	Pyrostop Typ 30-16 mit Lamellen	41	Amax=1.6m ² Lmax=2000mm
	Pyranova Typ 30 S2.0	15	Amax=1.26m ² Lmax=1800mm
Schott	Planline EI30	56 - 70	Amax=1.6m ² Lmax=2000mm

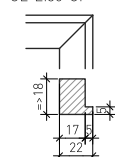
Glasleisten-Holzarten:

Alle Holzarten möglich mit einem Spez. Gewicht => 430 Kg/m³

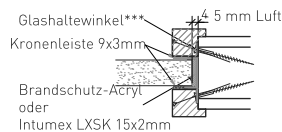
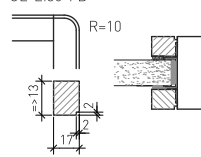
Glasleisten-Typen:

GL-EI30-GF (gefälzt) GL-EI30-FB (frontbündig)
Glasleiste gestiftet, Stiftlänge 40mm, Glas mittels U-Halterung befestigt. (Anzahl+Anordnung siehe Detail), Spalt zwischen Glasausschnitt Brandschutz-Acryl** gefüllt oder Aufschäumer Intumex LXSK 15x2mm am Glas umlaufend geklebt (GHW auch unter 0.3m² notwendig).

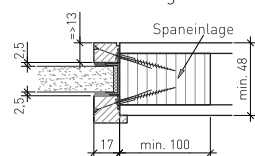
GL-EI30-GF



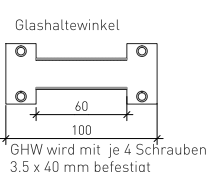
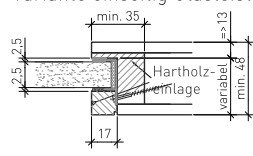
GL-EI30-FB



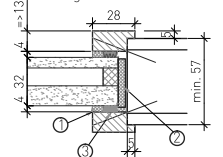
Variante beidseitig Glasleiste



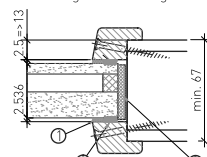
Variante einseitig Glasleiste



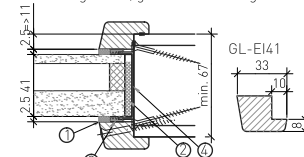
GL-EI40 mit Pyrostop 32 mm



GL-EI41 mit Pyrostop 36 mm



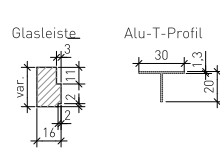
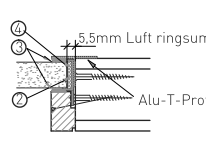
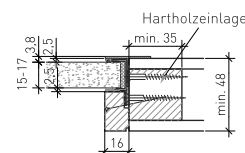
GL-EI41 mit Pyrostop 41mm



- ① Promat Systemglas-Silikon ② Brandschutz-Acryl oder Intumex LXSK 30x2mm ③ Gysso Kronenleiste 9x3 / 9x4mm ④ Glashaltewinkel

GL-EI30-GFB1 (Glas einseitig bündig) max. Ausschnittgrösse 2.0 m²

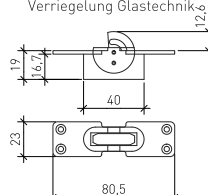
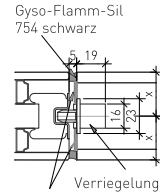
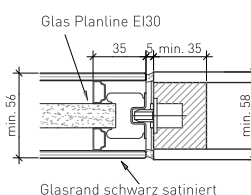
Glasleiste gestiftet, Stiftlänge 40mm, Glas mittels U-Halterung (je 4 Schrauben 3.5 x 40 mm) befestigt.
Spalt zwischen Glasausschnitt mit Brandschutz-Acryl* gefüllt, Alu-T-Profil 4-seitig umlaufend als Abdeckung



Glasgrösse: Ausschnittgrösse -11 mm (ringsum 5.5 mm Luft)
Glaslicht: Ausschnittgrösse -32 mm

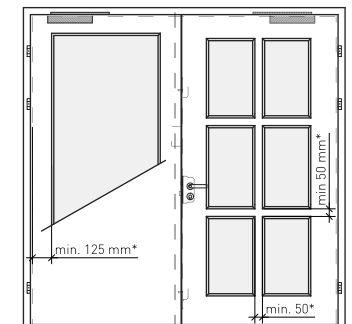
GL-EI30-GFB2 (Glas beidseitig bündig) max. Ausschnittgrösse 2.0 m²

Glassystem ohne Glasleisten, Glasrand 35 mm schwarz satiniert, Glasbefestigung mit Glastechnik-Verriegelungen und entsprechender Verklotzung, Spalt zwischen Glas und Ausschnitt mit Gysso Flamm-Sil 754 schwarz sichtbar gefüllt.



Glasrand schwarz satiniert

Verriegelung Glastechnik Aufschäumer 15x2mm

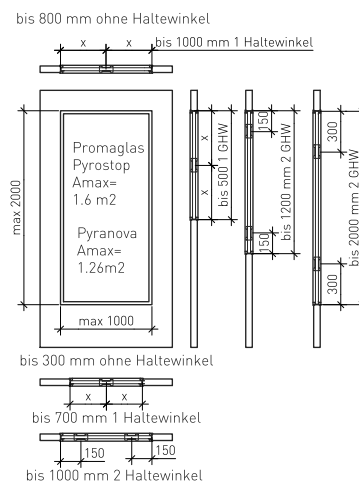


* Mindestfriesbreite (ohne Falz und Glasstab):
Aussenfries => 125 mm
Mittelfries => 100 mm
Mittelfries 50 - 99 mm bei max. 0.3m² Glasgrösse

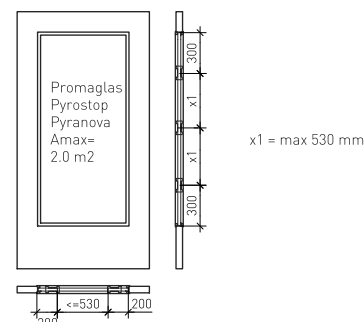
** mögliche Brandschutz-Acryl-Produkte
- Gysso Flamm-Cryl 365
- SFS Collogum

Anzahl und Anordnung der Glashaltewinkel

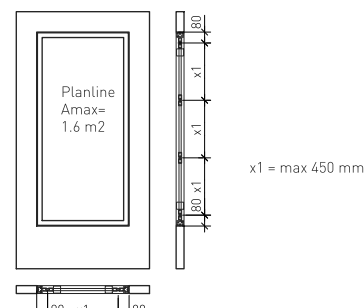
Glashaltewinkel*** = bei Typ GL-EI30-GF/FB nur ab Glasausschnittgrösse über 0.3m² notwendig (nur bei der Variante mit Brandschutz-Acryl)
Glasgrösse: Ausschnittgrösse -8 mm (ringsum 4-5 mm Luft)
Glaslicht: Ausschnittgrösse -34 mm



Anzahl und Anordnung der Glashaltewinkel



Anzahl und Anordnung der Verriegelungen

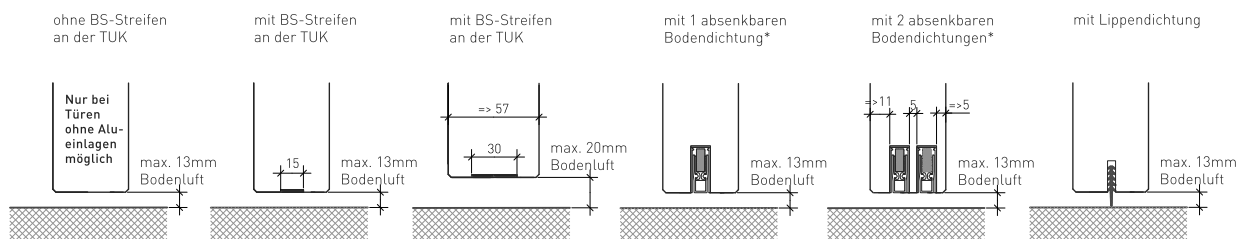


Schwellen-Varianten

Ausführungsvarianten

Diverse Ausführungsvarianten für das gesamte Drehflügeltürprogramm.
Grundlage für die möglichen Ausführungsvarianten sind die einzelnen Datenblätter zu den jeweiligen VKF-Brandschutzanwendungen.

Ohne Schwelle

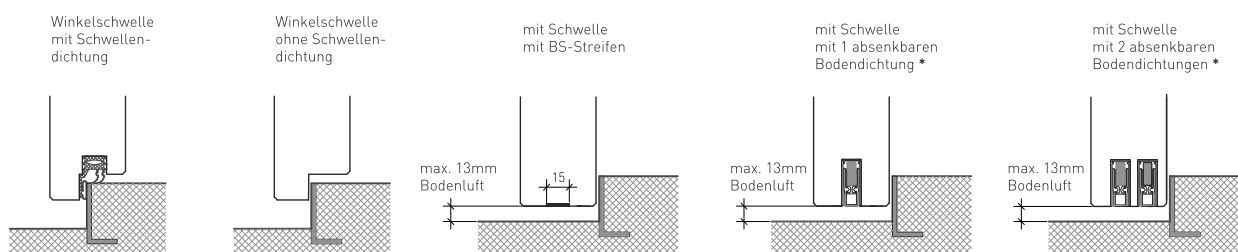


BS-Streifen: aufschäumender, selbstklebender Brandschutzstreifen 1.5mm dick
mögliche Typen: LX (Intumex)
Fireblock B2a (Mobil Werke)
Roku Strip (Gyso)

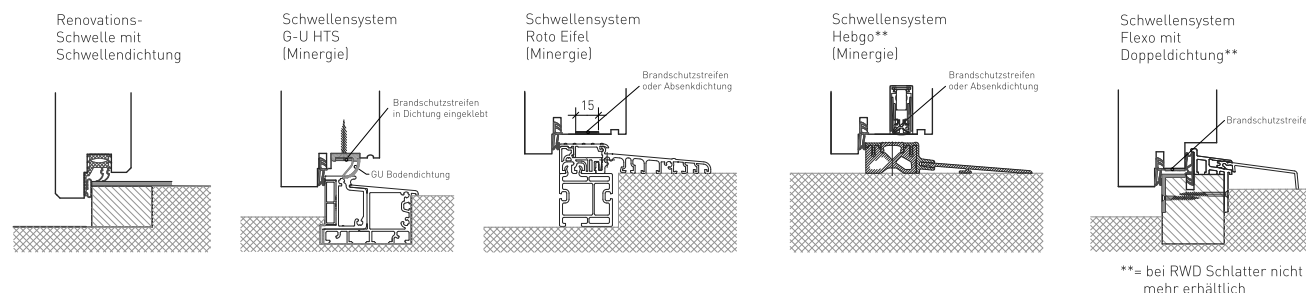
* = mögliche absenkbare Bodendichtungen:

Planet
Typ HS FH+RD
Typ MinE-F/S+V-RWDS (ab 48mm Türdicke)
Athmer
Typ Schallex L15/30 WS

Standardschwellen



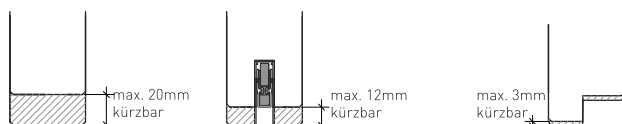
Sonderschwellen



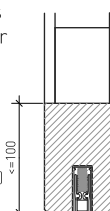
Türen kürzen/verlängern

Türen ohne Schwelle sind unten max. 20mm kürzbar, Türen mit Schwelle sind mit absenkbarer Bodendichtung max.12mm kürzbar, unten nur 3mm kürzbar

Türen sind unten bis 100mm verlängerbar



Anleimer unten bis 100 mm aus Hartholz* stumpf verleimt (Weissleim)



*mögliche Holzarten gemäss Auflistung der möglichen Rahmenhölzer auf DB 02-110



Neue Türblatt-Namen

Unsere Türblätter wurden auf den 01.06.2020 umbenannt

Damit bei der Umstellung keine Verwirrung entsteht, werden in dieser Aufstellung die bisherigen Namen den neuen Namen gegenübergestellt. Auf den einzelnen Datenblättern sind nur noch die neuen Bezeichnungen aufgeführt.

Alter Name	Neuer Name	Dicke	Glaseinbau		Brand	Einbruch	Blei
Rohlingtyp	Rohlingtyp	Nenndicke	ohne	mit	EI	RC	1/2mm
F-..	FlamEx ..	48/58/68	x	x	30	2	
FK-..	FlamEx Top .	48/58/68	x	x	30	2	
FB-..	FlamEx Blei ..	48/58/68	x	x	30	2	x
FAP-..	FlamEx Alu ..	48/58/68	x	x	30	2	
PF-40.	UniStar 40	40	x		30		
PF-..	UniStar ..	48/58/63/68	x	x	30	2	
PFK-..	UniStar Top .	48/58/68	x	x	30	2	
PFB-..	UniStar Blei .	48/58/68	x	x	30	2	x
PFAP-..	UniStar Alu ..	48/58/68	x	x	30	2	
PFAP-58e	UniStar Alu Top ..	58	x	x	30	2	
PFAP3-..	UniStar Alu RC 58	58/68	x	x	30	3	
S-..	SoundStar ..	48/58/68	x	x	30	2	
SB-..	SoundStar Blei ..	48/58/68	x	x	30	2	x
SAP-..	SoundStar Alu ..	48/58/68	x	x	30	2	
SAP-58e	SoundStar Alu Top	58	x	x	30	2	
SAP3-..	SoundStar Alu RC .	58/68	x	x	30	3	
RF-..	Entfällt						
RFAP-..	Entfällt						
KS-68	Allrounder 68	68	x	x	30	2	
KSAP-68	Allrounder Alu 68	68	x	x	30	2	
KSAP3-68	Allrounder Alu RC 68	68	x	x	30	3	
FORAS S-68	ForasS 68	68	x		30	2	
PROTECT L-48	Protect 48	48	x		30	4	
PROTECT L-68	Protect 68	68	x		30	4	
M-68G	ClearStar 68	68		x	30		
TPO-MG60-58	FlamEx 58 EI60	58	x		30		
TPO-MG90-58	FlamEx 58 EI90	58	x		90		
TPO-MS-58	Circum 30	58	x		30		
TPO-ML-86G	ClearStar 86 EI30	86		x	30		
TPO-ML-60-96G	ClearStar 96 EI60	96		x	60		
TPO-ML-90-116G	ClearStar 116 EI90	116		x	90		
TPO-CS60-68	FlamEx 68 EI60	68	x	x	60		



Brandschutz-Türen

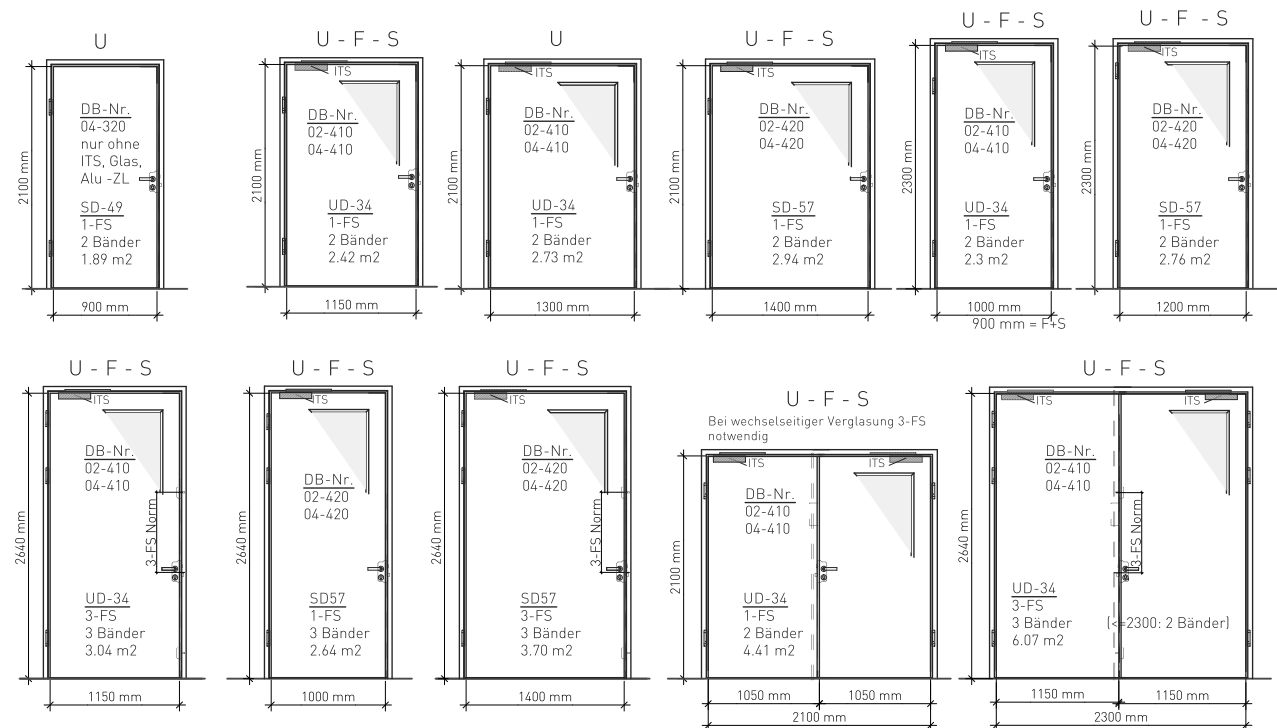
EI30-Türelement in Stahlzargen und Holzrahmen

1-/2-flügelig auf Standard-Umfassungszarge und Holzrahmen in/auf MBW/LBW

Alle Varianten mit den jeweils aufgeführten Rohlingtypen mit/ohne Aluzwischenlagen, mit/ohne Glas, mit/ohne ITS möglich.
Die Anzahl Bänder + Schlossfallen sind das minimal notwendige. Bei den Zargen/Rahmen ist es die Mindestfalztiefe, zB. UD-34 = alle UD (gefälzt) oder SD (stumpf) mit Falztiefe 34 oder grösser sind möglich.

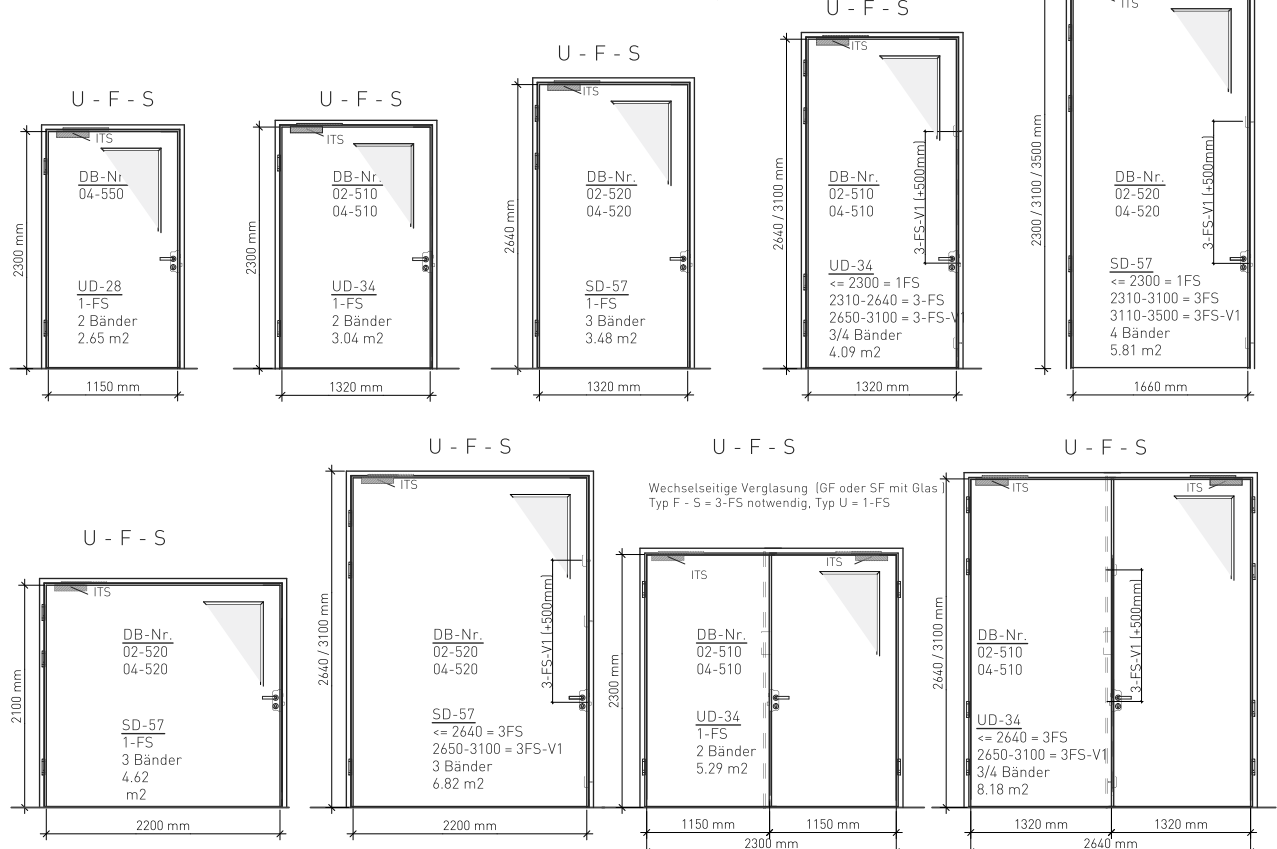
Türblatt 40mm:
U = UniStar 40

Türblätter 48mm:
U = UniStar (Alu/Blei) 48 / F = FlamEx (Alu/Blei) 48 / S = SoundStar (Alu/Blei) 48



Türblätter 58mm:

U = UniStar 58 (Alu/Blei) 58 / F = FlamEx (Alu/Blei) 58 / S = SoundStar (Alu/Blei) 58



Brandschutz-Türen

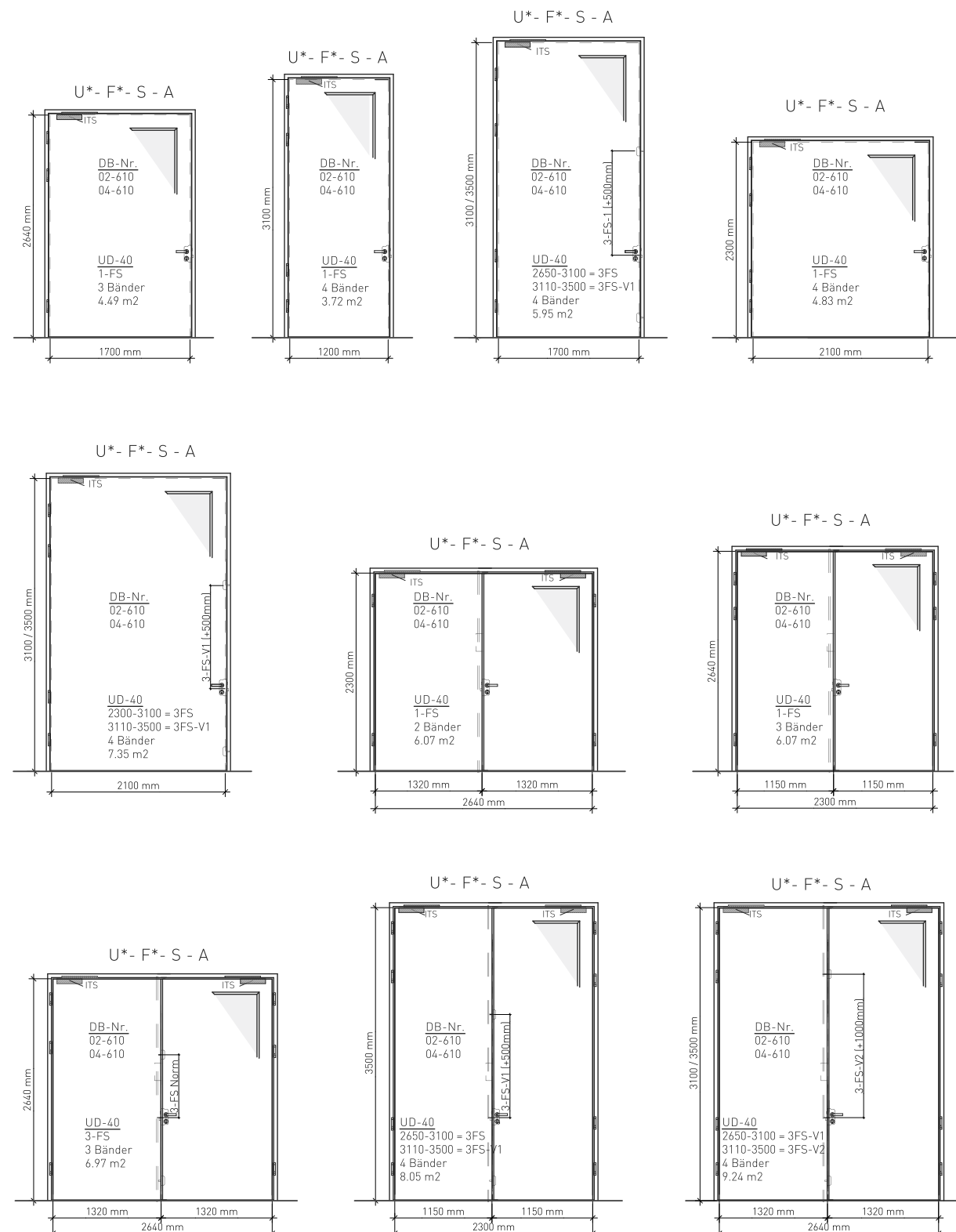
EI30-Türelement in Stahlzargen und Holzrahmen

1-/2-flügelig auf Standard-Umfassungszarge und Holzrahmen in/auf MBW/LBW

Alle Varianten mit den jeweils aufgeführten Rohlingtypen mit/ohne Aluzwischenlagen, mit/ohne Glas, mit/ohne ITS möglich. Die Anzahl Bänder + Schlossfallen sind das minimal notwendige. Bei den Zargen/Rahmen ist es die Mindestfalztiefe, zB. UD-40 = alle UD (gefälzt) oder SD (stumpf) mit Falztiefe 40 oder grösser sind möglich.

Türblätter 68mm:

U* = UniStar (Alu/Blei) 68 / F* = FlamEx (Alu/Blei) 68 / S = SoundStar (Alu/Blei) 68 / A = Allrounder (Alu) 68



Brandschutz-Türen

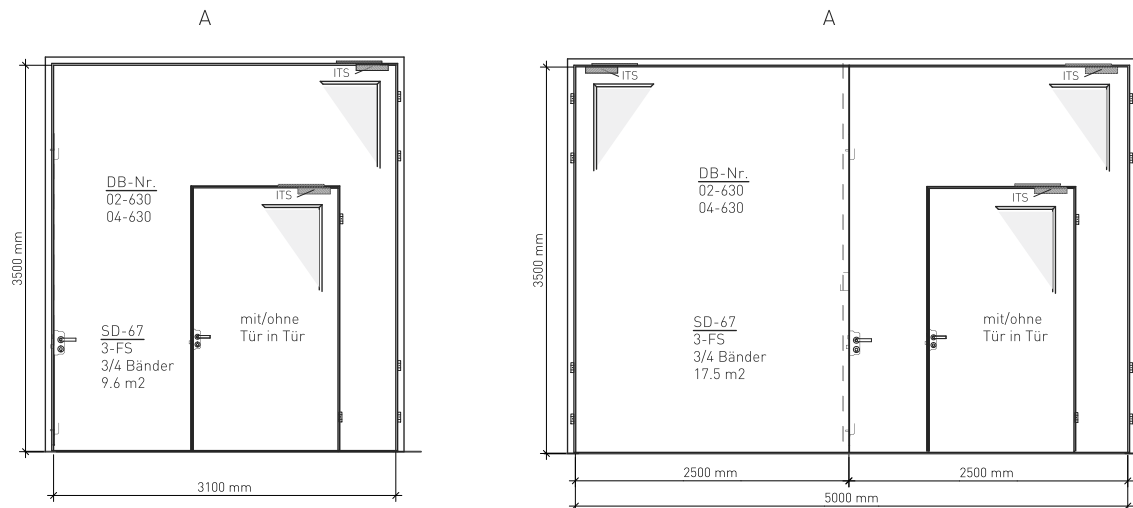
EI30-Türelement in Stahlzargen und Holzrahmen

1-/2-flügelig auf Standard-Umfassungszarge und Holzrahmen in/auf MBW/LBW

Alle Varianten mit den jeweils aufgeführten Rohlingtypen mit 1mm Aluzwischenlagen, mit/ohne Glas, mit/ohne ITS möglich. Die Anzahl Bänder + Schlossfallen sind das minimal notwendige. Bei den Zargen/Rahmen ist es die Mindestfalztiefe, zB. SD (stumpf) mit Falztiefe 57 oder grösser sind möglich.

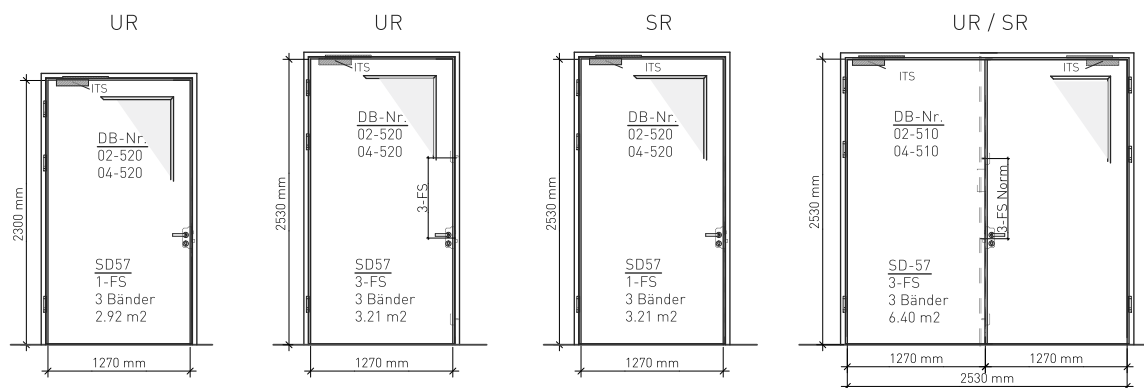
Türblätter 68mm:

A = Allrounder (Alu) 68



Türblätter 58mm mit je 1mm Aluzwischenlage:

UR = UniStar Alu RC 58 / SR = SoundStar Alu RC 58



Türblätter 68mm mit je 0.4mm Aluzwischenlage:

UR = UniStar Alu RC 68 / SR = SoundStar Alu RC 68

Diese Rohlingtypen können in den identischen Abmessungen ausgeführt werden wie die mögliche Ausführungen auf dem Datenblatt 01-220.



EI30-S₂₀₀ Türelement in Stahlzargen und Holzrahmen

Was ist eine Rauchschutztüre und wann wird sie eingesetzt ?

Ein **EI30**-Türelement muss je nach Zusatzanforderung auch das Kriterium **S₂₀₀** (Sm) erfüllen.
Dies muss mit einer Prüfung nach EN 1634-3 nachgewiesen werden. Geprüft wird die Rauchdichtigkeit bei 20°C und 200°C Ofentemperatur. Dabei darf die Leckrate bei einem Ofendruck von 50 Pa bei 1-flügeligen 20 m³/h und bei 2-flügeligen 30 m³/h nicht übersteigen.

Diese Zusatzanforderung wird auf der Brandschutzplakette mit ausgewiesen = **EI30-S₂₀₀**

Was ist der Unterschied von einem EI30-S₂₀₀ und einem EI30-Türelement?

- Im Schwellenbereich dürfen nur die unten aufgeführten Varianten verwendet werden (Bodendichtung zwingend).
- Keine Seitenteile und Oberteile möglich.
- Nur bis zu den unten aufgeführten max. Türgrössen möglich

Was ist bei der Montage zu beachten?

An den Holzrahmen müssen alle Fugen mit Brandschutzacryl abgedichtet werden.
Bei den Stahlzargen muss entweder angeputzt oder abgedichtet werden.

Welche EI30-Elemente können als Rauchschutztüren eingesetzt werden?

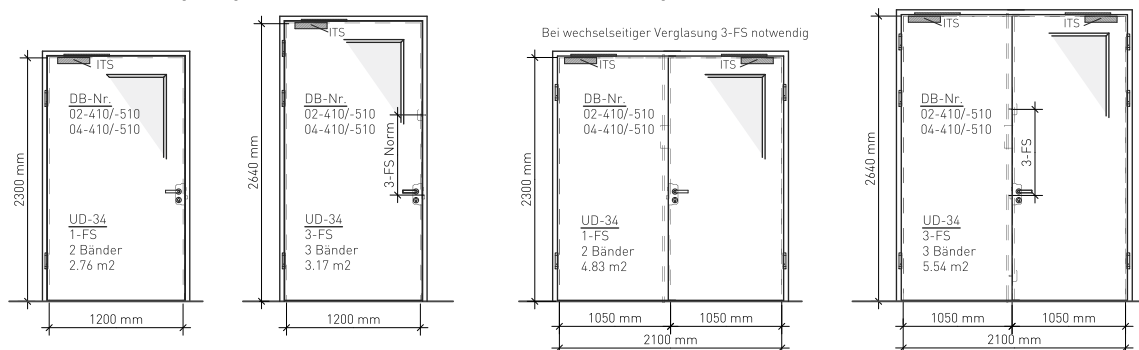
Alle EI30-Elemente mit den unten aufgeführten Abmessungen / Rohlingtypen.
Alle Zargen-/Rahmen-Typen sowie Schlosstypen, Bänder, Einbauten, Gläser, Dichtungen, usw., die auf den aufgeführten Datenblättern aufgeführt sind, können eingesetzt werden.

1-/2-flügelig auf Standard-Umfassungszarge und Holzrahmen in/auf MBW/LBW.

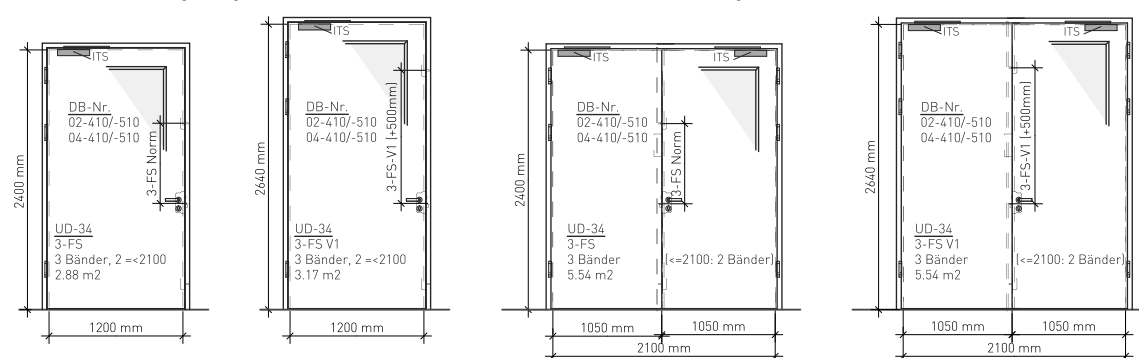
Alle Varianten mit den jeweils aufgeführten Rohlingtypen mit/ohne Aluzwischenlagen, mit/ohne Glas, mit/ohne ITS möglich.
Die Anzahl Bänder + Schlossfallen sind das minimal notwendige. Bei den Zargen/Rahmen ist es die Mindestfalztiefe, zB. UD-34 = alle UD (gefälzt) oder SD (stumpf) mit Falztiefe 34 oder grösser sind möglich.

Türblätter 48/58/68mm:	VKF-RSA:	1flg	2flg
U UniStar (Alu) 48-68		30169	30170
F FlamEx (Alu) 48-68		30239	30240
S SoundStar (Alu) 48-68		30405	30406
A Allrounder (Alu) 68		30167	30168

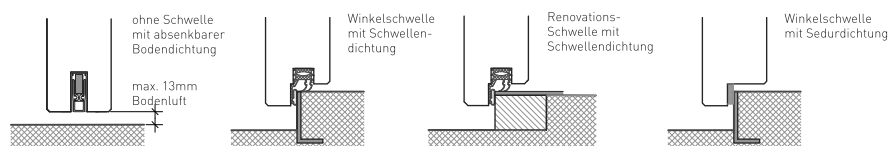
Ausführungsmöglichkeiten bei Türblätter ohne Aluzwischenlagen



Ausführungsmöglichkeiten bei Türblätter mit 2x0.5mm Aluzwischenlagen



Schwellen-Varianten



Einbruchschutz-Türen

Klassierung und Kennzeichnung

Ein Einbruchschutz-Türelement muss seine Widerstandsklasse nach EN 1627-1630 nachweisen können. Geprüft wird in den Widerstandsklassen RC 1-6 (resistance class).

RWD Schlatter hat geprüfte Elemente in den Klassen RC 2-4. Die Klassierung WK nach der alten ENV 1627-1630 ist weiterhin gültig, darf jedoch nicht ohne Nachweis auf RC umbenannt werden und ist bei uns weiterhin als WK 2-4 gekennzeichnet.

Die Klassierung wird auf der Brandschutzplakette je nach Anforderung ausgewiesen, zB **RC3** oder wenn beide Klassierungen möglich sind, werden auch beide aufgeführt, zB **RC2/WK2**.

1-/2-flügelig auf Standard-Umfassungszarge und Holzrahmen in MBW/LBW

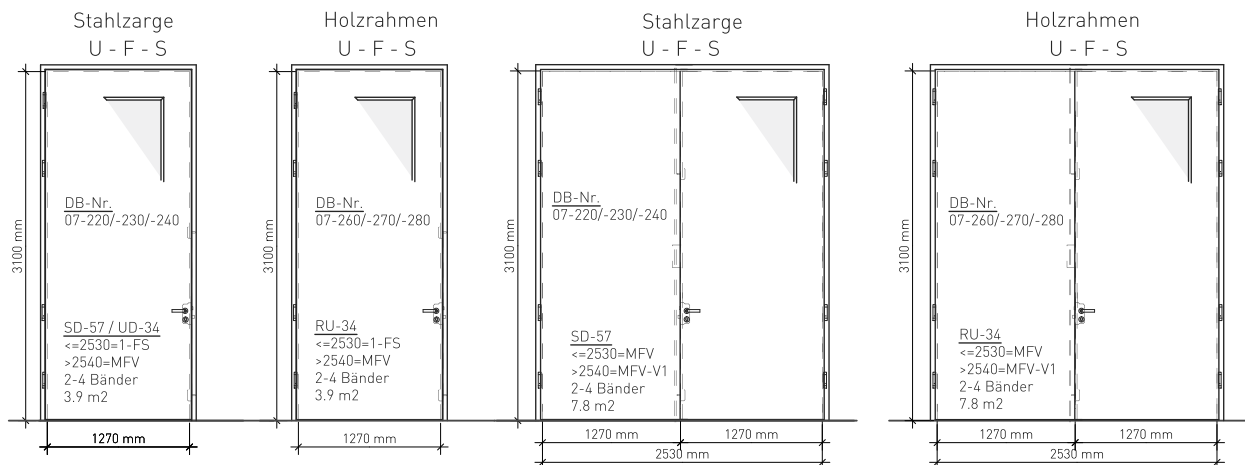
Alle Varianten mit den jeweils aufgeführten Rohlingtypen mit/ohne Glas möglich.

Die Anzahl Bänder + Schlossfallen sind das minimal notwendige. Bei den Zargen/Rahmen ist es die aufgeführte Mindestfalztiefe, zB. SD-57 (stumpf) mit Falztiefe 57 mm.

Weitergehende Einschränkungen für EI30-Elemente wie 3-FS statt 1-FS oder MFV sind auf den EI30-Datenblätter ersichtlich.

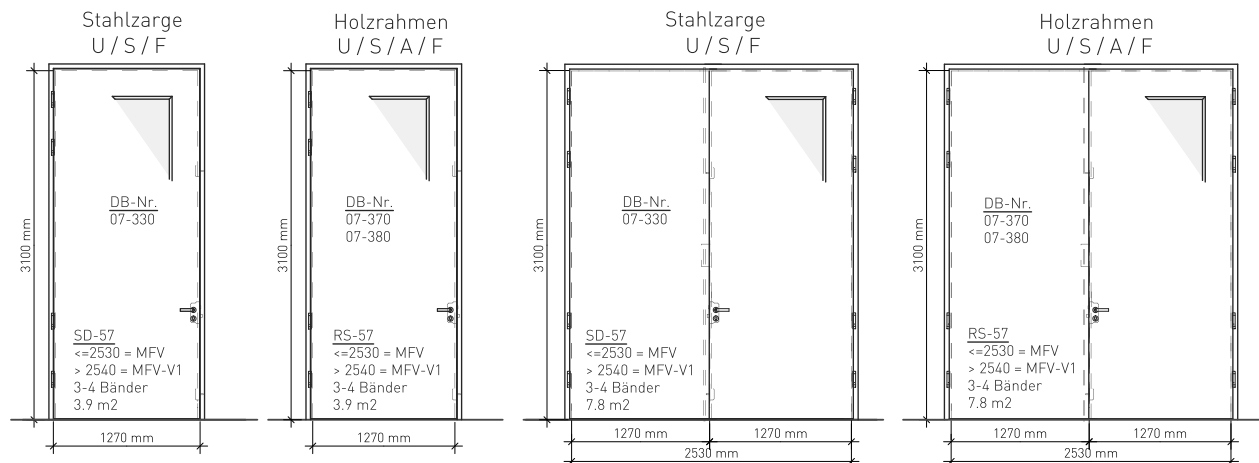
Türblätter 48 / 58 / 68 mm:

U = UniStar (Alu/Blei) 48-58 / F = FlamEx (Alu/Blei) 48-58 / S = SoundStar (Alu/Blei) 48-68



Türblätter 58 / 68 mm:

U = UniStar Alu RC 58 / S = SoundStar Alu RC 58-68 / A = Allrounder Alu RC 68 / F = ForasS 68



RC 4 / WK 4 Türblätter 49/68 mm:

Stahlzarge PROTECT-L

